

Zuwanderung in Schleswig-Holstein

Monatlicher Bericht

Juli 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Aktuelle Informationen.....	3
2	Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2021 (§ 52 AsylG).....	4
2.1	Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2020/2021	4
2.2	Gesamtzugang im Jahresvergleich 2019 – 2021	5
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2021	6
2.2.2	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020	7
2.2.3	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019	8
2.2.4	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018	9
2.3	Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)	10
2.4	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt).....	10
2.5	Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2019 – 2021 (gesamt).....	11
2.6	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)	11
3	Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein	12
3.1	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich	12
3.2	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2021.....	13
3.3	Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2019 - 2021	14
4	Relevante Links	16

1 Aktuelle Informationen

Im Juli 2021 sind 231 Geflüchtete nach Schleswig-Holstein gekommen. Das sind rund 17 Prozent weniger als im Juni. 96 von ihnen wurden in andere Bundesländer weitergeleitet. Der Vergleich mit dem Juli 2020 – damals hat Schleswig-Holstein 284 Geflüchtete aufgenommen – ist aufgrund der Corona-Lage vor einem Jahr nur bedingt aussagekräftig. Aber auch gegenüber dem Juli 2019 sind die Zugangszahlen gesunken. Die drei zugangsstärksten Länder waren Syrien (93,) Irak (47) und Afghanistan (30).

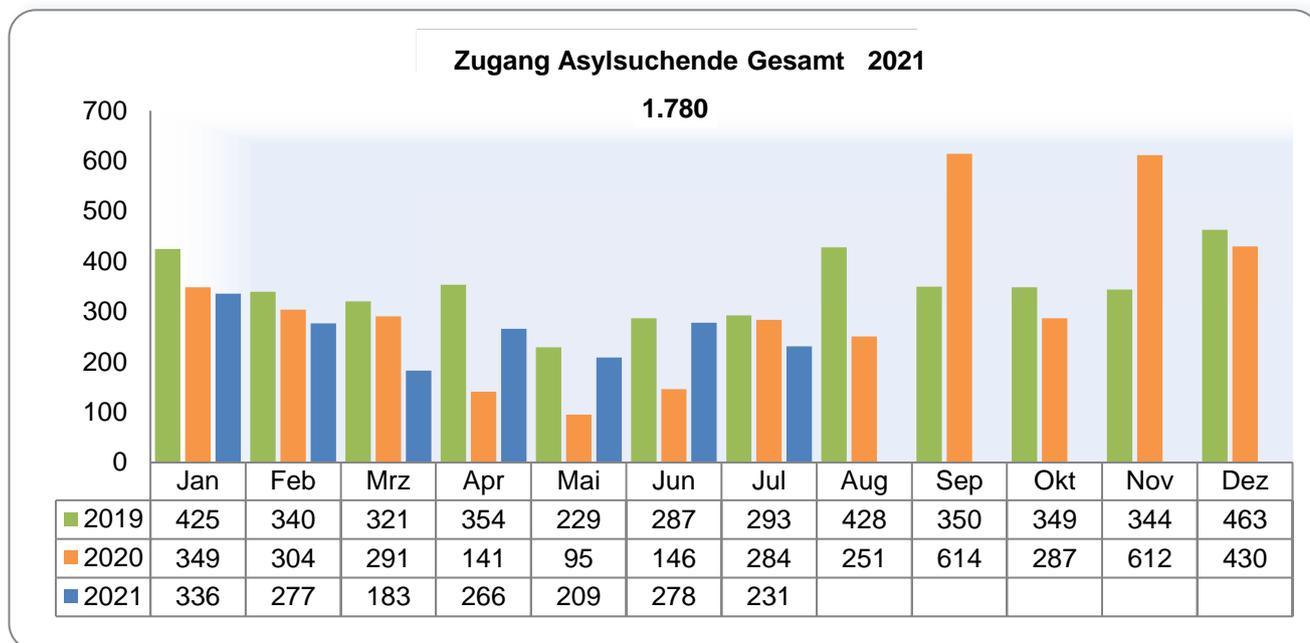
Die durchschnittliche Belegung der Landesunterkünfte im Juni betrug in Neumünster 333, in Boostedt 421, in Rendsburg 429 und Bad Segeberg 218.

Im Juni haben sich 9 Personen zur freiwilligen Ausreise entschieden, 57 Menschen wurde abgeschoben und 3 nach dem Dublin-Verfahren in zuständige europäische Länder überstellt.

Das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge hat im Juli auch acht Personen aus dem Kreis der afghanischen Ortskräfte und deren Kernfamilien aufgenommen. Sie beantragen kein Asyl, sondern bekommen eine Aufenthaltserlaubnis nach Paragraf 22 AufenthG aus humanitären Gründen. Diese Menschen werden in den Landesunterkünften aufgenommen und erstversorgt, durchlaufen ihre Corona-Quarantäne und ziehen anschließend sofort in die Kreise oder kreisfreien Städte zur weiteren kommunalen Unterbringung und Betreuung. Insgesamt hat Schleswig-Holstein 2021 bisher 91 Personen aus diesem Kreis aufgenommen.

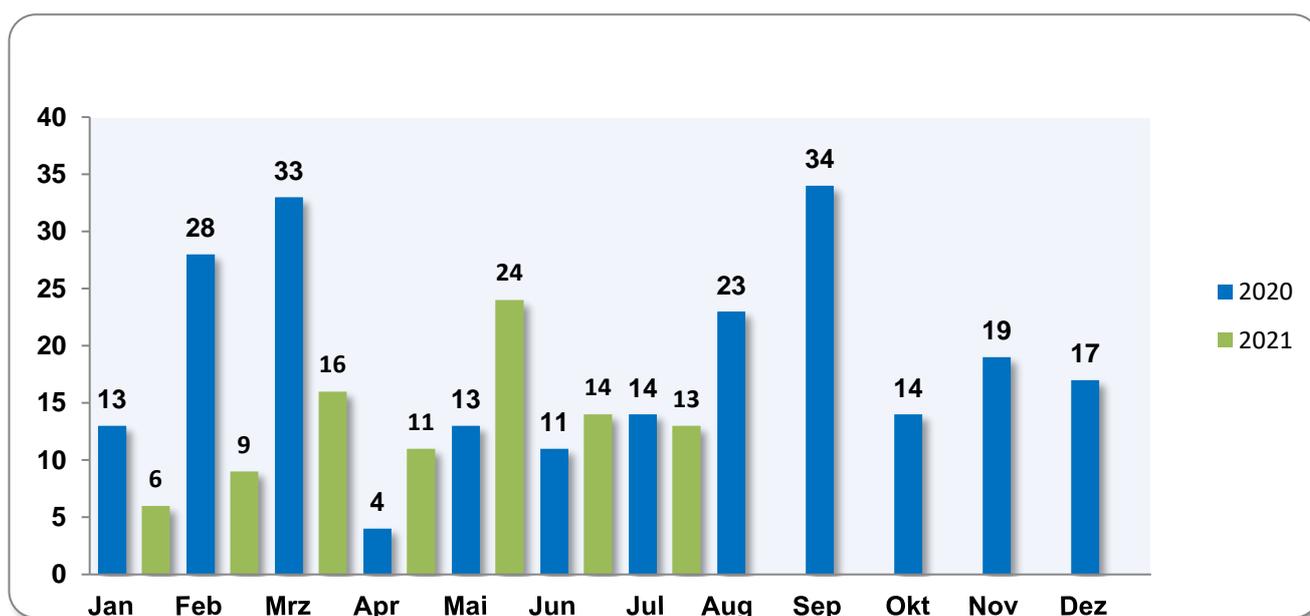
2 Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2021 (§ 52 AsylG)

Die nachstehenden Grafiken und Tabellen beziehen sich auf Asylsuchende, die in der Erstaufnahmeeinrichtung Schleswig-Holstein nach EASY (Quotensystem zur Erstverteilung von Asylbegehrenden) registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



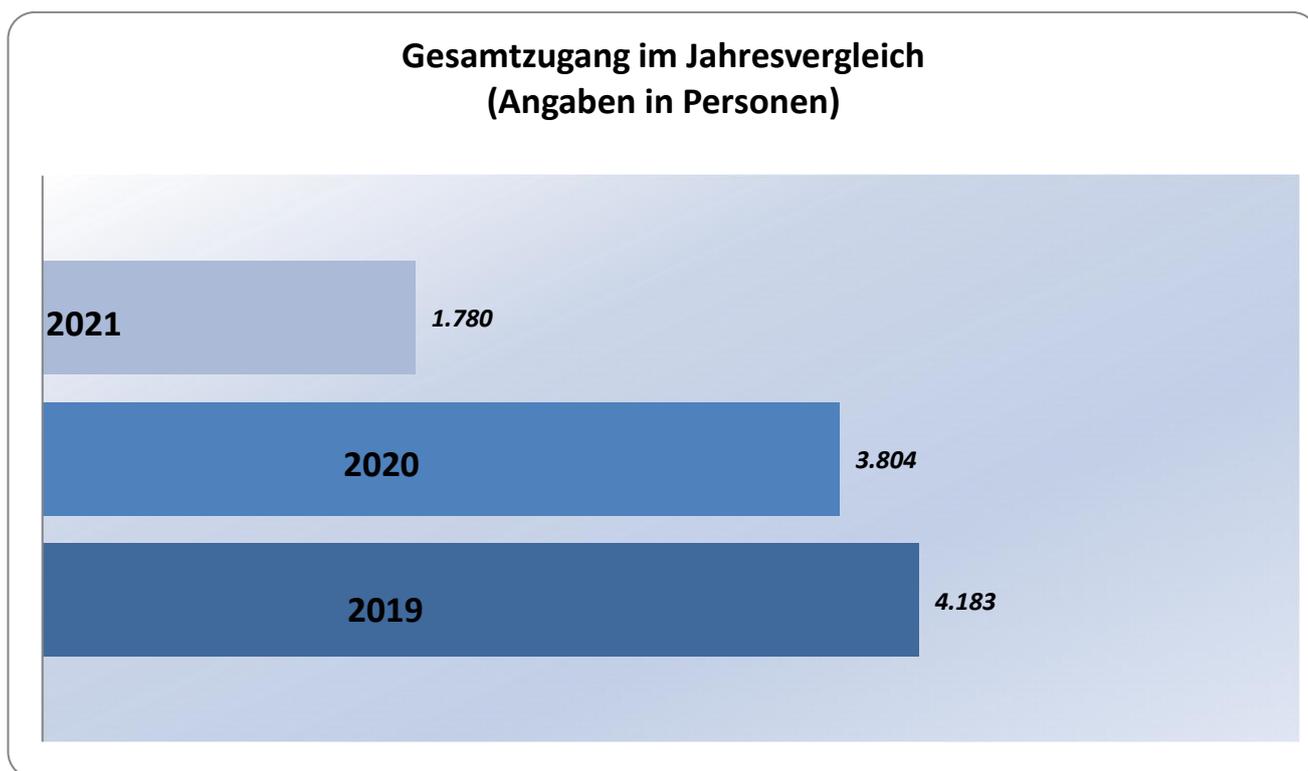
Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

2.1 Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2020/2021



Diese Personen sind in den Landesunterkünften Neumünster oder Boostedt wohnverpflichtet, um die Erreichbarkeit für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu gewährleisten.

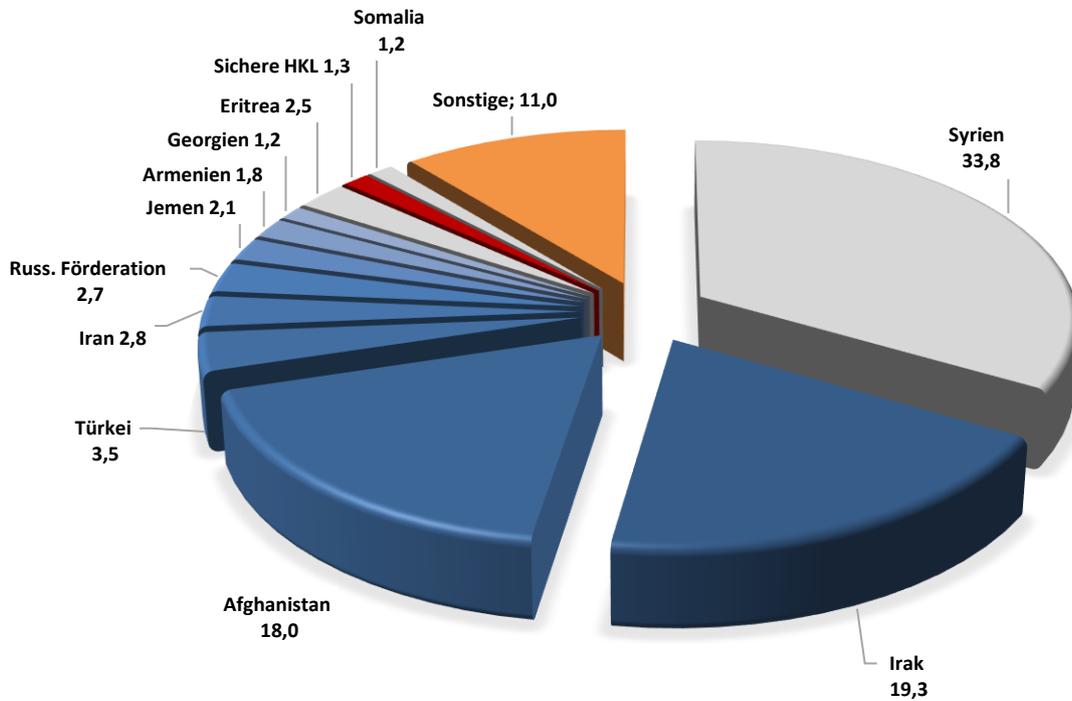
2.2 Gesamtzugang im Jahresvergleich 2019 – 2021



2021: Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

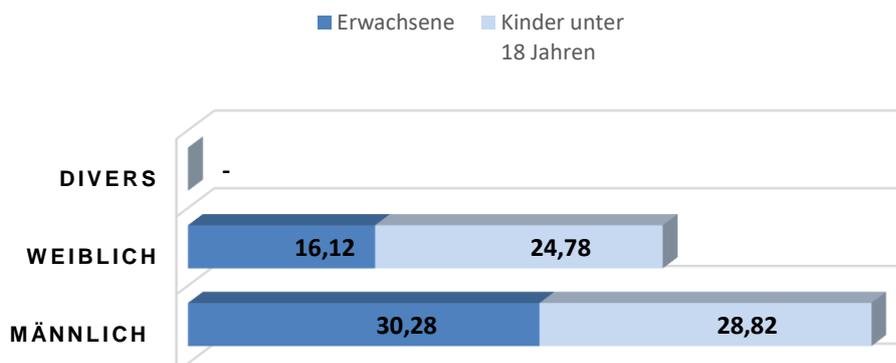
2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2021

**Asylsuchende im Jahr 2021
(prozentualer Anteil)**



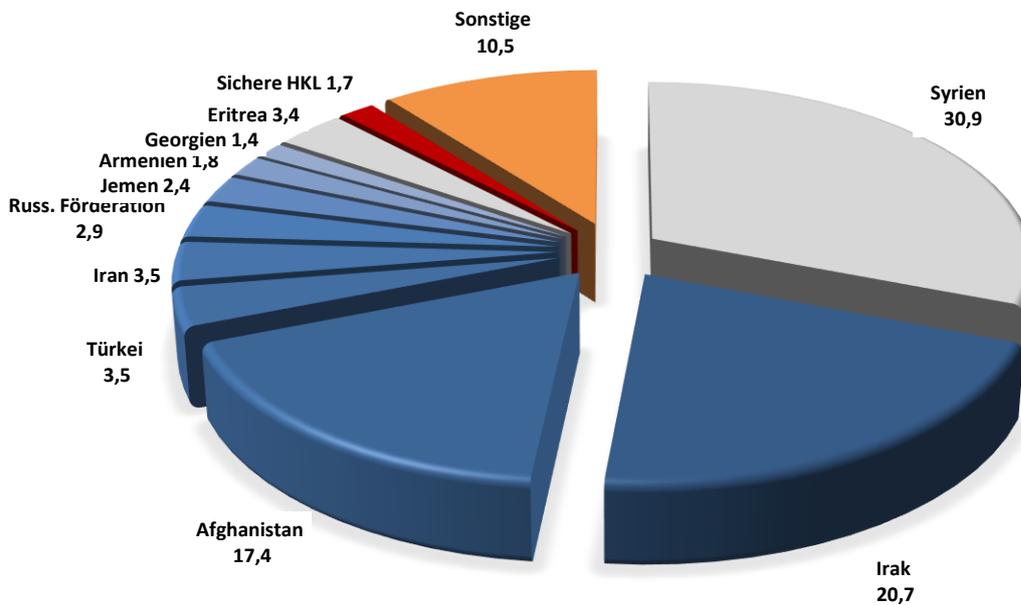
- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
- *Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten 2021*
- *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Somalia (seit März 2021)*

**Asylsuchende im Jahr 2021
(prozentualer Anteil)**



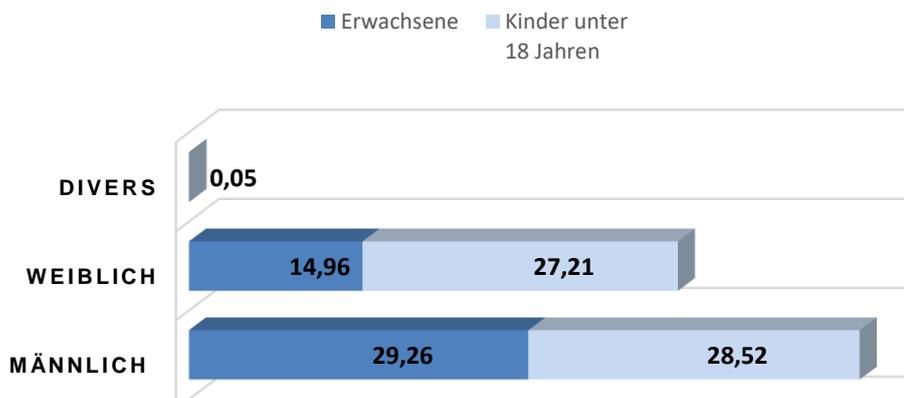
2.2.2 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020

Asylsuchende im Jahr 2020
(prozentualer Anteil)

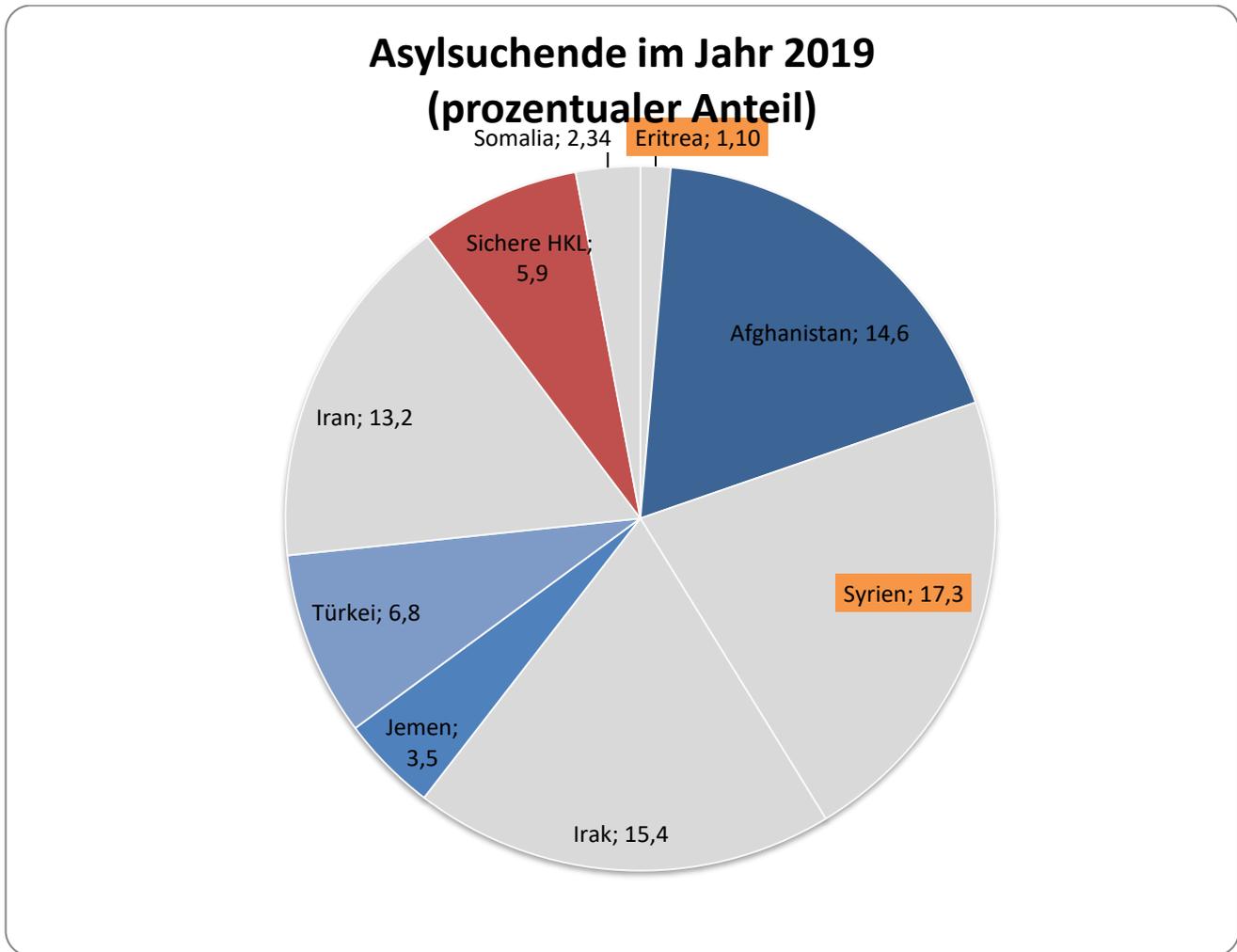


- Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal
- Die zehn zugangstärksten Staatsangehörigkeiten 2020
- Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea

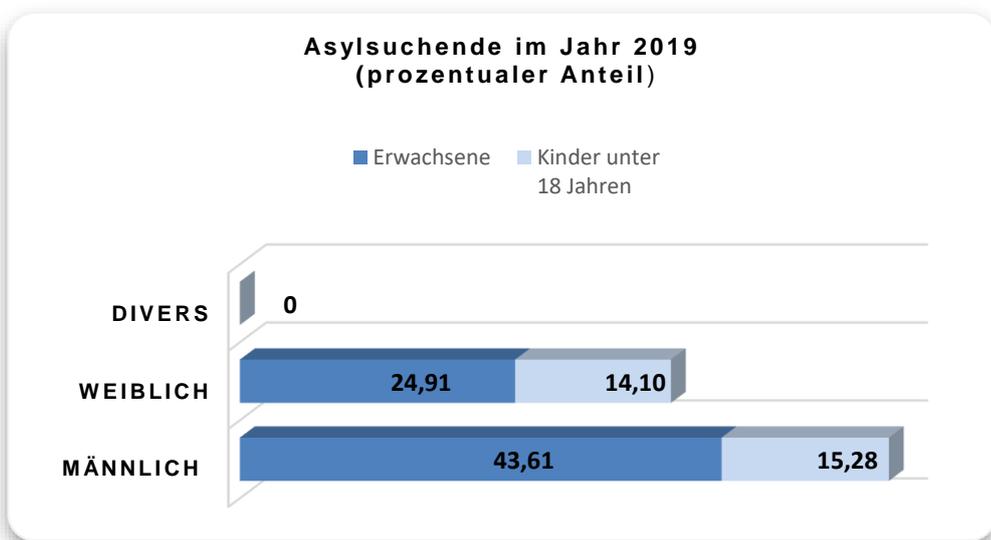
Asylsuchende im Jahr 2020
(prozentualer Anteil)



2.2.3 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019

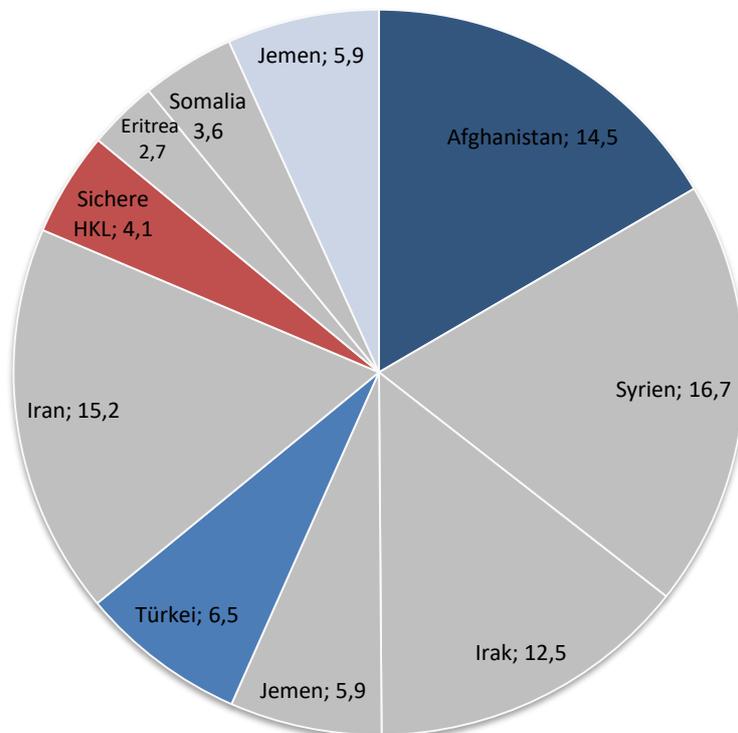


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
 - *Bis Juli 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Syrien*
 - *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Türkei, Jemen*



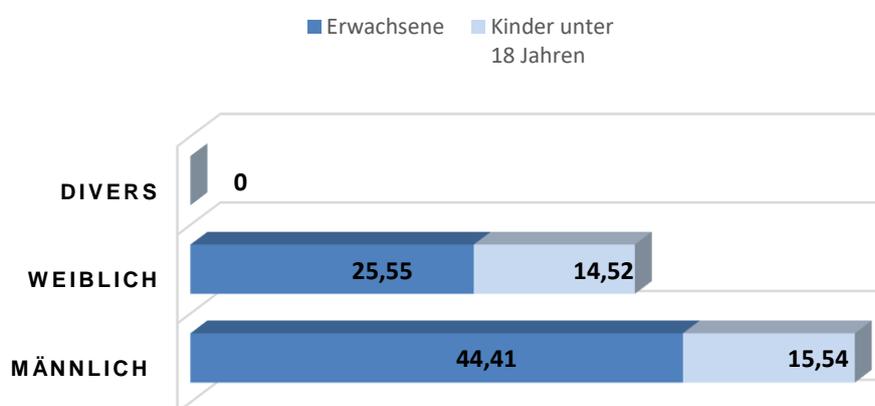
2.2.4 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018

**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**



- Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal
- Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Jemen
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Türkei, Iran

**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**

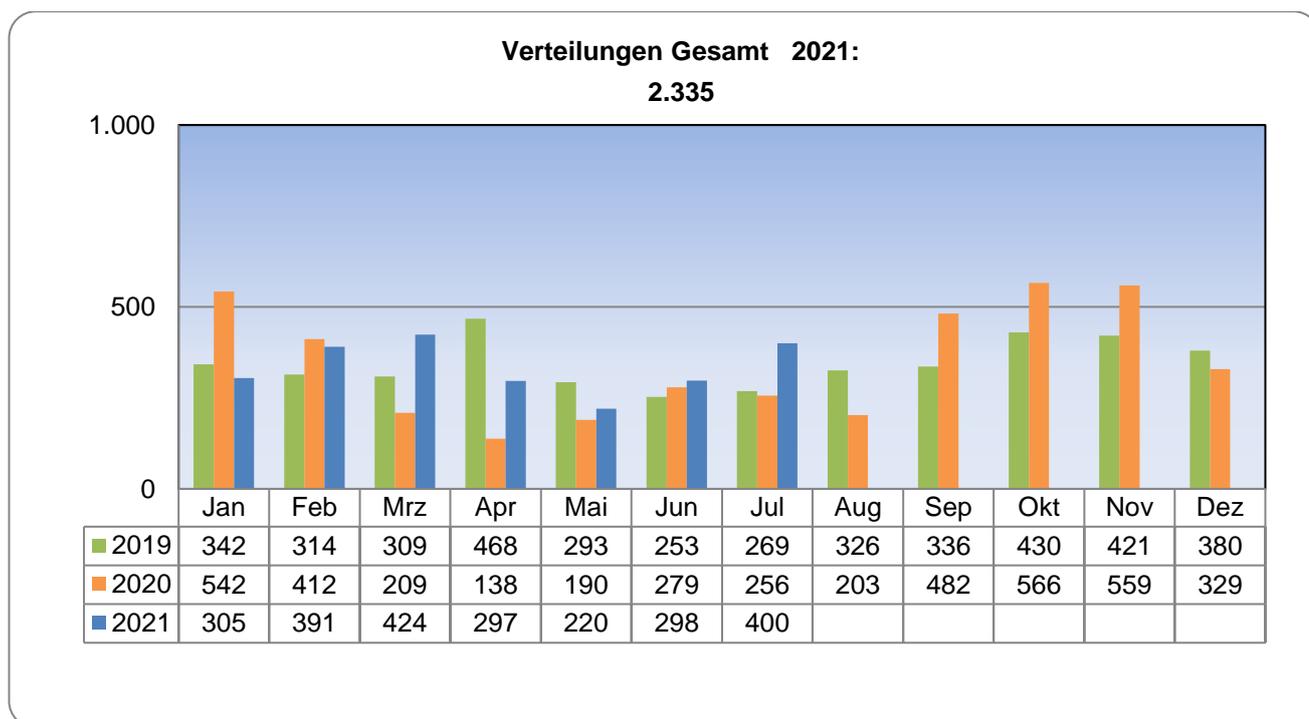


2.3 Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)

Landesunterkunft	Kapazität (maximal)	Kapazität (aktuell)	Belegung	freie Plätze	freie Plätze (in %)
Neumünster	850	650	337	313	48 %
Boostedt	1.150	500	419	81	16 %
Rendsburg	1.000	600	417	183	31 %
Bad Segeberg	600	600	207	393	66 %
Gesamt	3.600	2.350	1.380	970	41 %

Stand: Letzter Tag des Berichtszeitraums; Abweichungen zwischen der Kapazität maximal und der Kapazität aktuell ergeben sich aus Umbau-/ Renovierungsmaßnahmen, Kontamination, Reinigungsbedarf, Familienbelegung etc.

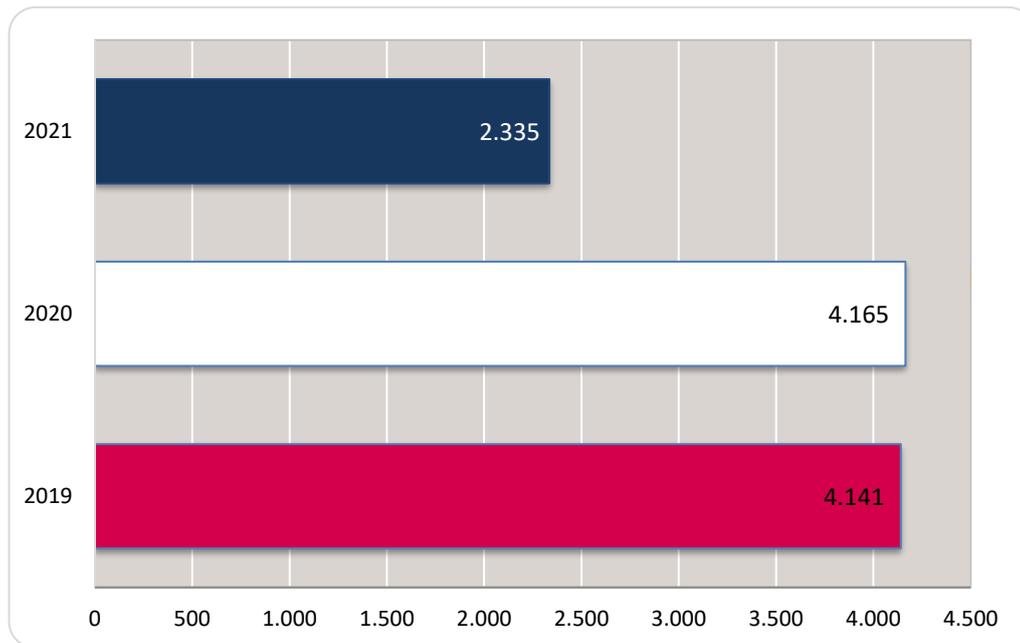
2.4 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt)



Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, Resettlement, humanitäre Aufnahmeprogramme, afghanische Ortskräfte, unerlaubt Eingereiste, Spätaussiedler und jüdische Zuwanderer.

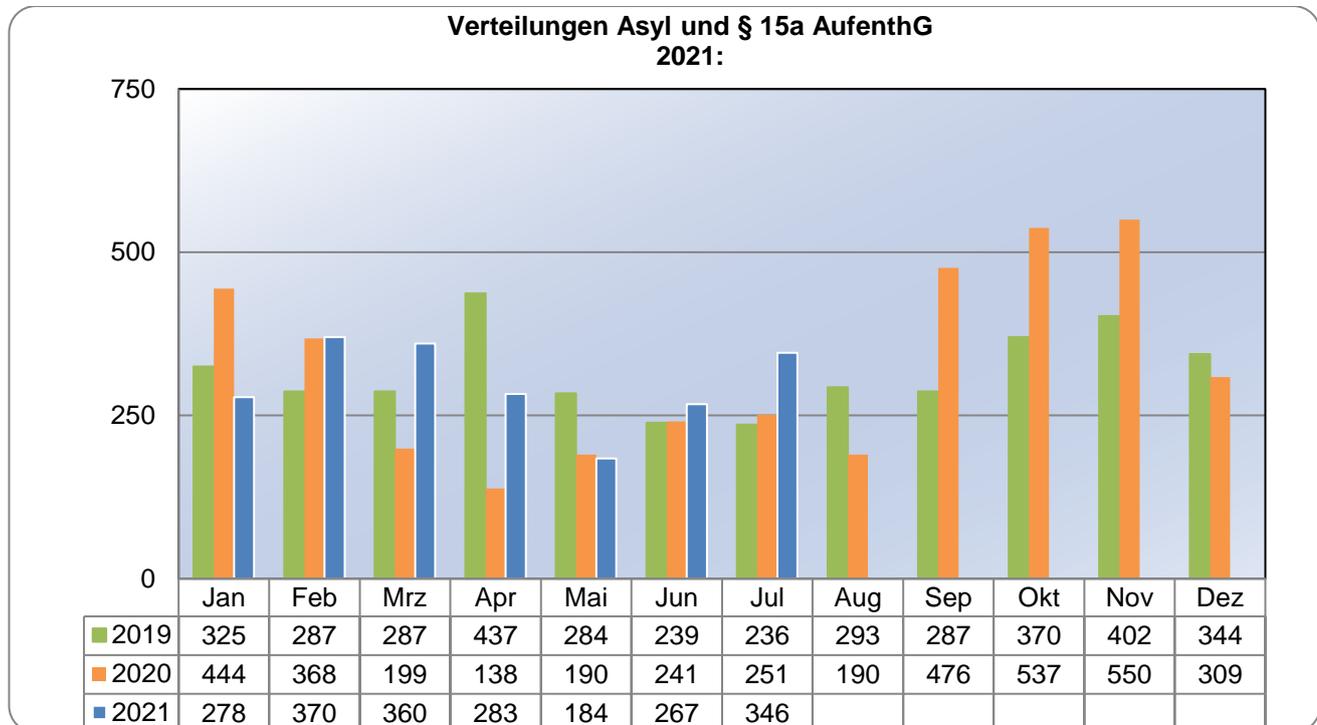
2.5 Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2019 – 2021 (gesamt)



Angaben in Personen

2021: Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

2.6 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)



Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, unerlaubt Eingereiste (gem. § 15a AufenthG)

3 Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein

Die folgenden Tabellen und Grafiken zeigen eine Jahresübersicht der Aufenthaltsbeendigungen in Schleswig-Holstein. Hierbei handelt es sich um Personen, die nach dem Dublin-Verfahren rücküberstellt, freiwillig ausgereist oder in das Herkunftsland bzw. aufnahmeverpflichtetes Drittland abgeschoben worden sind. Nachträgliche Erkenntnisse können zu Veränderungen bei den Werten der Vormonate führen. Die aktuellen Angaben können also von früheren Zuwanderungsberichten abweichen.

Im Berichtsmontat Juni gab es 9 geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen, 57 Person wurde abgeschoben und 3 Rücküberstellungen nach dem Dublin-Verfahren wurden durchgeführt.

3.1 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich

	Geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen		Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer ¹		Rücküberstellungen nach Dublinverfahren		Gesamt	
	Gesamt	Juli	Gesamt	Juli	Gesamt	Juli	Gesamt	Juli
2021	100	9	155	57	47	3	302	69
2020	325		129		72		526	
2019	757		329		157		1.243	

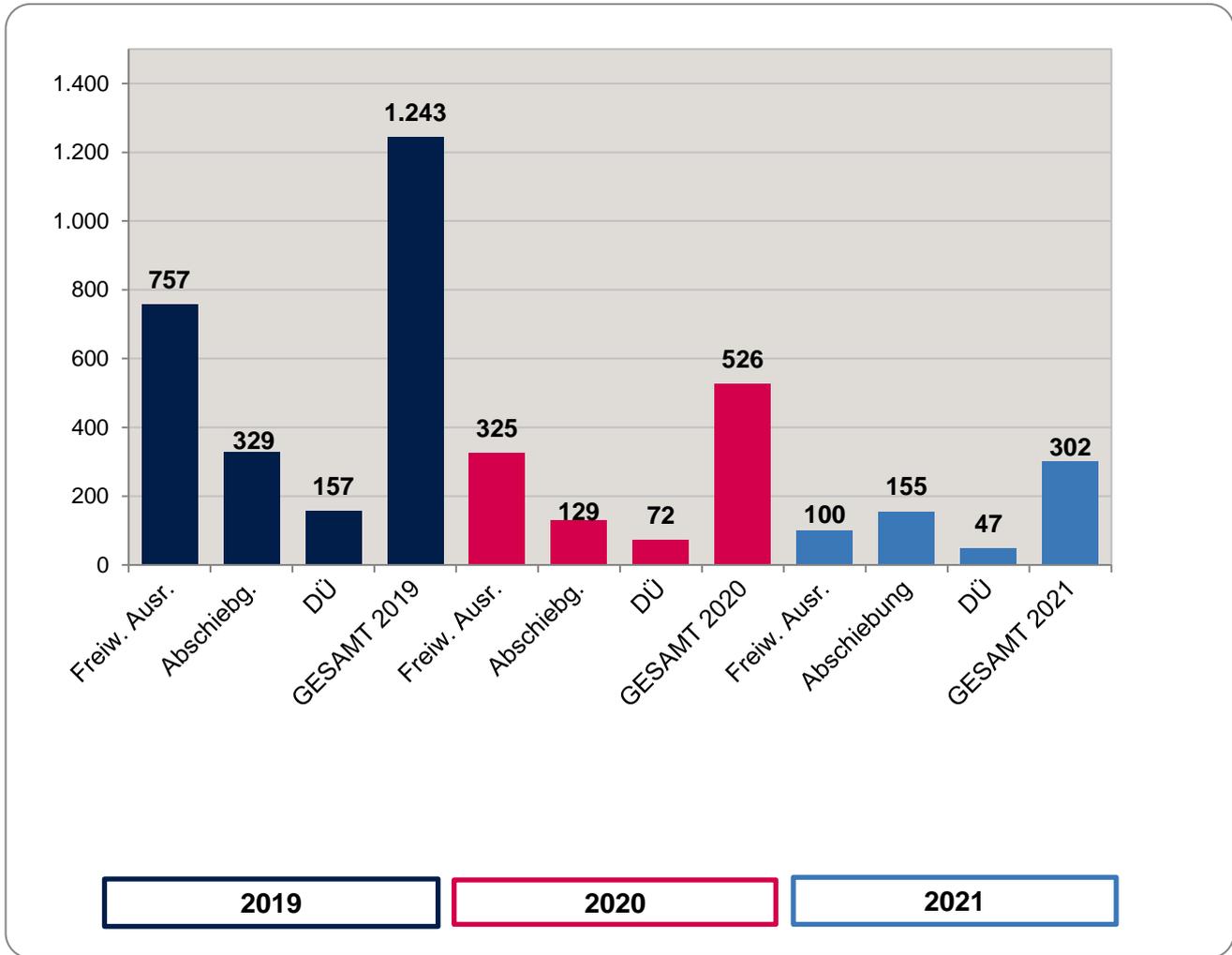
Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land

Ohne Verfahren in Zuständigkeit der Bundespolizei

Einschließlich Amtshilfefälle für andere Bundesländer

¹ *Einschließlich Bewilligungen nach REAG/GARP (IOM) 2017/2018*

3.2 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2021



3.3 Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2019 - 2021

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rück- überstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Afghanistan	13	1	3	6			10	14	6	28	19	6	57	34	15
Ägypten							1		1				1		1
Albanien	110	49	19	3			66	10	24	2			181	59	43
Algerien	3	1	1	5			4	5		4	5		16	11	1
Argentinien												1			1
Armenien	21	54	4	91	23	23	91		47	7	1		210	78	74
Aserbaidtschan				2			3		1	1		1	6		2
Äthiopien	1							3		8	3		9	6	
Australien		1												1	
Bangladesch	1	1											1	1	
Benin															
Bosnien-Herzegowina									1	1			1		1
Brasilien	1	2											1	2	
Bulgarien							2	2	1				2	2	1
China		2	1											2	1
Chile								2	1					2	1
Dominikanische Rep.		1												1	
Ecuador															
Eritrea	2	1								5			7	1	
Estland		2												2	
Finnland															
Georgien	30	9	4	7	3		15	15	20		1		52	28	24
Ghana	4	2	2	1	2		2	2	3	2	1		9	7	5
Griechenland		1												1	
Indien		1					3	4		1	4		4	9	
Indonesien															
Irak	35	2	3	56	10	2	2	4	3	13	13	18	106	29	26
Iran	15	2		4	1		1	3		24	7	1	44	13	1
Israel							1						1		
Italien	4	1											4	1	
Japan							1						1		
Jemen	1	1					1			2			4	1	
Jordanien		7								1		1	1	7	1
Kanada															
Kamerun										1			1		
Kenia	1												1		
Kasachstan	1							2					1	2	
Kirgistan	1												1		
Kolumbien			1												1
Kongo	1												1		
Korea															
Kuba		1												1	
Kosovo	8	14	1	3			22	7	9	5			38	21	10
Israel															
Lettland	1						1	1					2	1	
Libanon	1						1		1	2		2	4		3
Liberia															
Libyen		2					1	1		3	1	2	4	4	2
Litauen	1						3		5				4		5
Luxemburg	1												1		
Mali															
Malaysia	1												1		
Marokko	4	1		1			11			2	1	2	18	2	2
Mazedonien	79	6		1			3						83	6	
Nordmazedonien		26	5					16	1		3			45	6
Mauritius							1						1		
Mexiko															

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rück- überstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Moldau	2												2		
Montenegro	17	1					1			1			19	1	
Nepal	1												1		
Namibia															
Neuseeland															
Niederlande							1						1		
Nigeria	10	2						1		7	1		17	4	
Norwegen									1						1
Pakistan			1				2						2		1
Peru	1												1		
Philippinen		1												1	
Portugal															
Polen	1						7	8	2				8	8	2
Rumänien	3						3	3	3				6	3	3
Russische Föderation	21	10	1	15	6	4	10	1	3	15	9	5	61	26	13
Saudi-Arabien	1												1		
Schweden								1						1	
Schweiz								1						1	
Senegal			1												1
Serbien	104	35	4	1			33	6	7				138	41	11
Sierra Leone															
Slowakei															
Somalia	1	2				1	1			10	1	3	12	3	4
Spanien															
Südafrika	1												1		
Staatenlos							1						1		
Syrien	12	4	9	13			15	2	9	9	1	2	49	7	20
Tansania															
Tadschikistan		1												1	
Tschechische Republik	2						1						3		
Thailand	1	3	1										1	3	1
Tunesien	1	1	1					2	1	1		2	2	3	4
Türkei	13	14	3	4			6	12	2	2	1	1	25	27	6
Ukraine	4	3	3	2	1			1	1				6	5	4
Uruguay		1												1	
Uganda			1												1
Ungarn		1												1	
ungeklärt	2	2	1						2				2	2	3
Usbekistan															
Vereinigte Staaten		1												1	
Vietnam	2	2					2						4	2	
Weißrussland	1	2											1	2	
Venezuela		2												2	
Mauritius															
Gesamt	542	279	70	215	46	30	329	129	155	157	72	47	1.243	526	302

Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land

Quelle: IOM, ABH, LaZuF

Herkunftsland und Zielland können differieren

¹ *Mit dem humanitären Förderprogramm REAG/GARP unterstützen Bund und Länder die Menschen bei ihrer freiwilligen Ausreise; die Internationale Organisation für Migration (IOM) organisiert und betreut die Ausreise*

4 Relevante Links

- **Informationen der Landesregierung zur Zuwanderung in Schleswig-Holstein**
<https://schleswig-holstein.de/DE/Themen/Z/zuwanderung.html>
- **Landesregierung Schleswig-Holstein**
www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/landesregierung_node.html
- **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
https://www.bamf.de/DE/Startseite/startseite_node.html
- **ZBBS – Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten e.V.**
www.zbbs-sh.de
- **IQ Netzwerk Schleswig-Holstein**
www.iq-netzwerk-sh.de
- **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**
www.frsh.de/home
- **AWO – Interkulturelle Arbeit**
www.awo-sh.de/main/awo-interkulturell/
- **Flucht und Migration – Diakonisches Werk Schleswig-Holstein**
www.diakonie-sh.de/unsere-themen/flucht-und-migration
- **Migration & Flucht: Der Paritätische Schleswig-Holstein**
<https://www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht.html>
- **DRK: Migration und Integration - Migration**
www.drk-sh.de/angebote/migration-und-integration/migration.html
- **Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.**
<http://tqsh.de>
- **Informationen des Statistischen Bundesamtes**
<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Migration-Integration/Tabellen/migrationshintergrund-laender.html>

